

Session A: Homeoffice ...

... in der Kommunalverwaltung – Potenzialerhebung
und Zukunftsperspektive für die OÖ Gemeinden
(2019 und 2020)

12. Public Management Impulse

FH OÖ, Campus Linz, 6. Oktober 2020, 10:45 – 11:45, Hörsaal 1



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

Session A:

Homeoffice in der Kommunalverwaltung



Judith Schaufler, BA

(Teamleiterin Personaladministration Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Kirchdorf Steyr, OÖG)



Daniel Prochiner, BA

(Controller, Finanzabteilung der Gemeinde Engerwitzdorf)

Homeoffice in der OÖ Kommunalverwaltung

Judith Schaufler, BA und Daniel Prochiner, BA
Linz, 6. Oktober 2020

HAGENBERG | LINZ | STEYR | WELS



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

Homeoffice in der Kommunalverwaltung

Potenzialerhebung und Zukunftsperspektive
für die OÖ Gemeinden 2019 und 2020

Agenda:

- Ausgangslage
- Zielsetzung
- Methodik
- Ausgewählte Ergebnisse
- Fazit und Ausblick



Bildquelle: iStock

Ausgangslage 2019:

- Demografische, technisch-ökonomische, gesellschaftliche Entwicklung
- Bedürfnisse der Beschäftigten
- Anpassung der Arbeitsformen
- Neue Chancen durch mobile und digitale Kombination

Ausgangslage 2020:

- „Größtest ungeplantes Experiment aller Zeiten“¹
- Covid 19-Lockdown im März 2020 führte zwangsweise zu Homeoffice
- Evaluierung der Befragungsergebnisse aus 2019

¹ Kurier (06.06.2020)

Zielsetzung 2019:

- Homeoffice vorstellbar, sinnvoll, attraktiv für oö. Gemeinden?
- Erhebung des Ist-Standes
- Aufzeigen von Zukunftspotenzialen und Empfehlungen

Zielsetzung 2020:

- Evaluierung der Befragung aus 2019
- Erkenntnisgewinn im Zuge der Covid19-Pandemie
- Erarbeitung von Richtlinien
- Ableitung von Handlungsempfehlungen

Methodik der Erhebung

- Zielgruppe: AmtsleiterInnen der 438 Gemeinden
- Standardisierte Online-Befragung
- Unterstützung durch FLGÖ und Mag. Reinhard Haider

2019:

- Befragungszeitraum: März 2019
- Teilnehmerquote: 45,4 %

2020:

- Befragungszeitraum: September 2020
- Teilnehmerquote: 34,3%

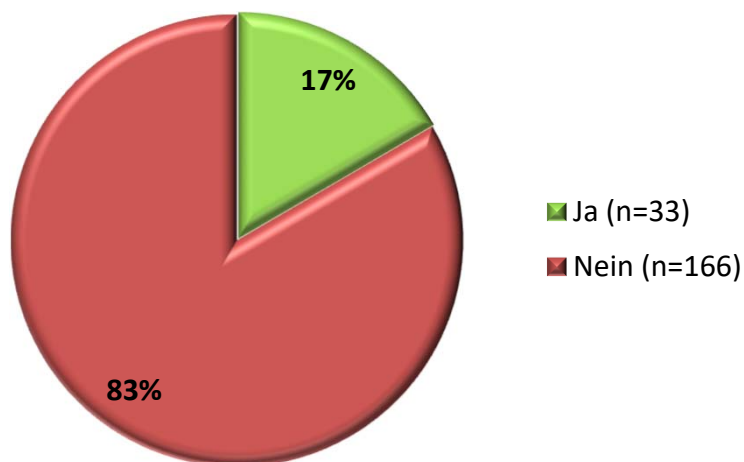
Ausgewählte Ergebnisse 2019 und 2020



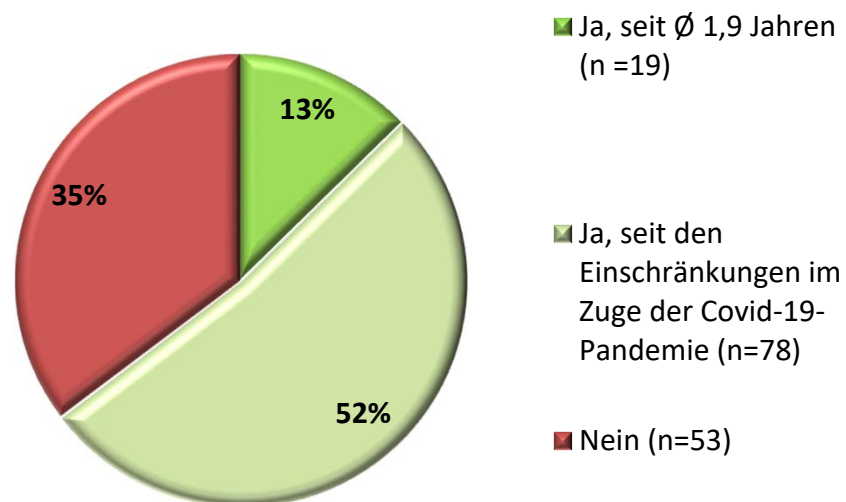
Homeoffice-Nutzung der OÖ Gemeinden

Besteht aktuell die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten?

2019 (n=199)



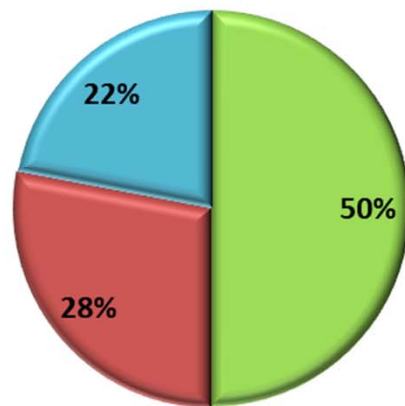
2020 (n=150)



Homeoffice vorstellbar?

Wenn nein, ist es grundsätzlich vorstellbar, zukünftig Homeoffice anzubieten?

2019 (n=168)

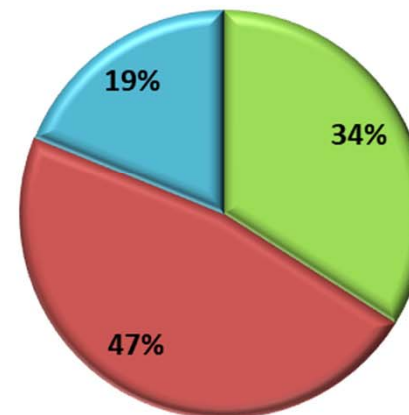


■ Ja (n=84)

■ Nein (n=47)

■ Weiß nicht (n=37)

2020 (n=53)



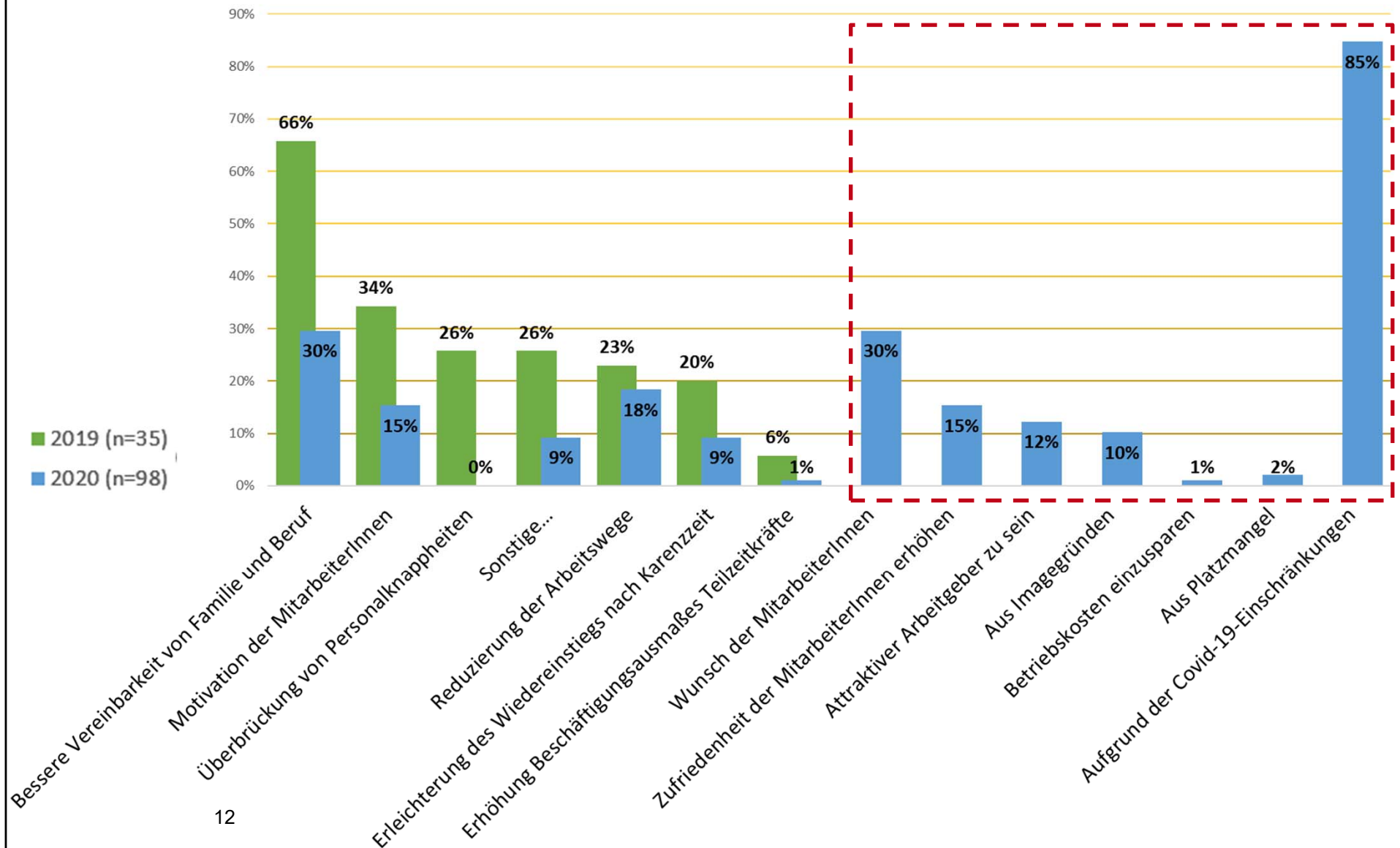
■ Ja (n=18)

■ Nein (n=25)

■ Weiß nicht (n=10)

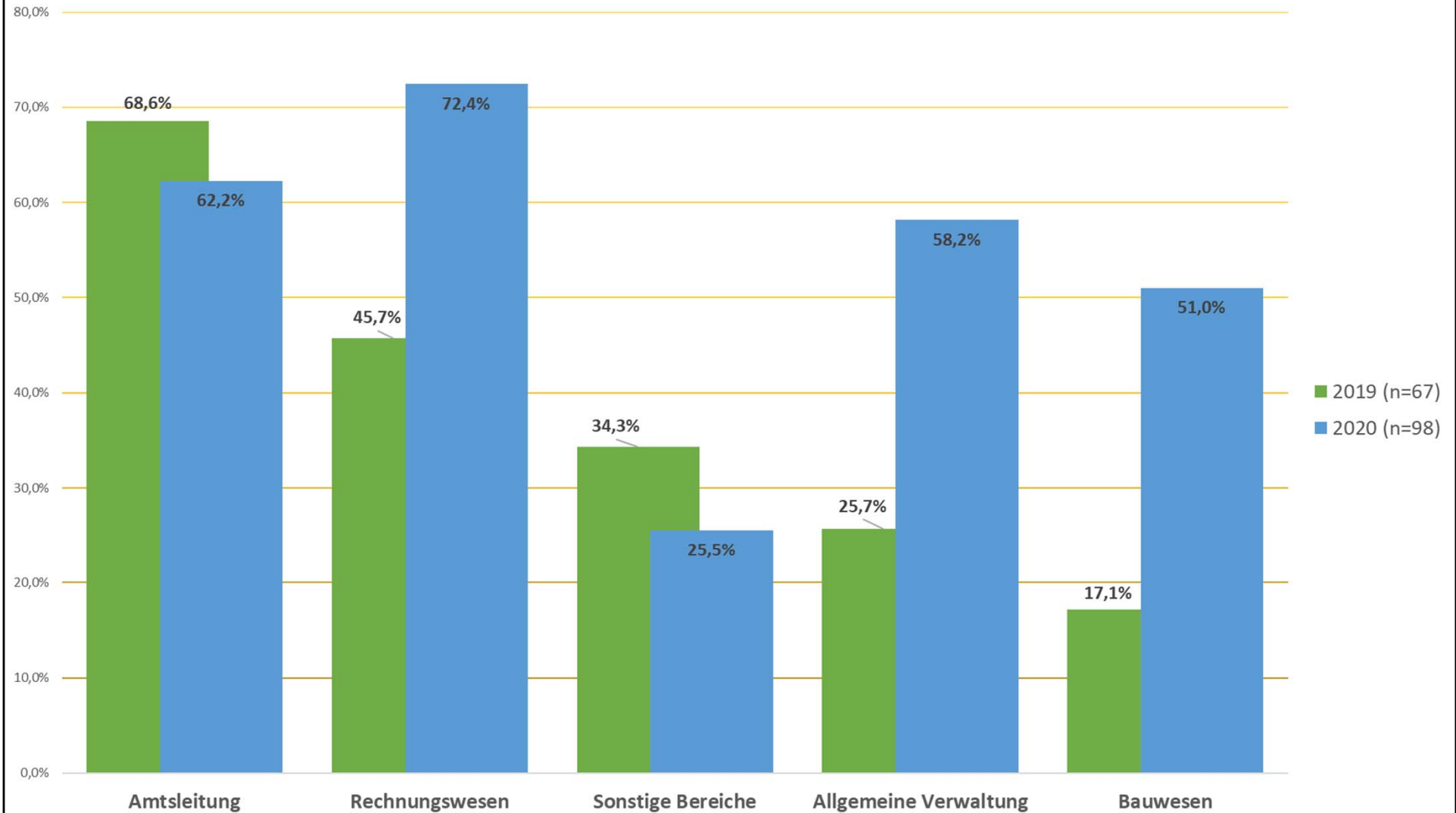
Anlassfälle für die Einführung von Homeoffice

Was waren Anlassfälle für die Einführung von Homeoffice? (Mehrfachantworten möglich)



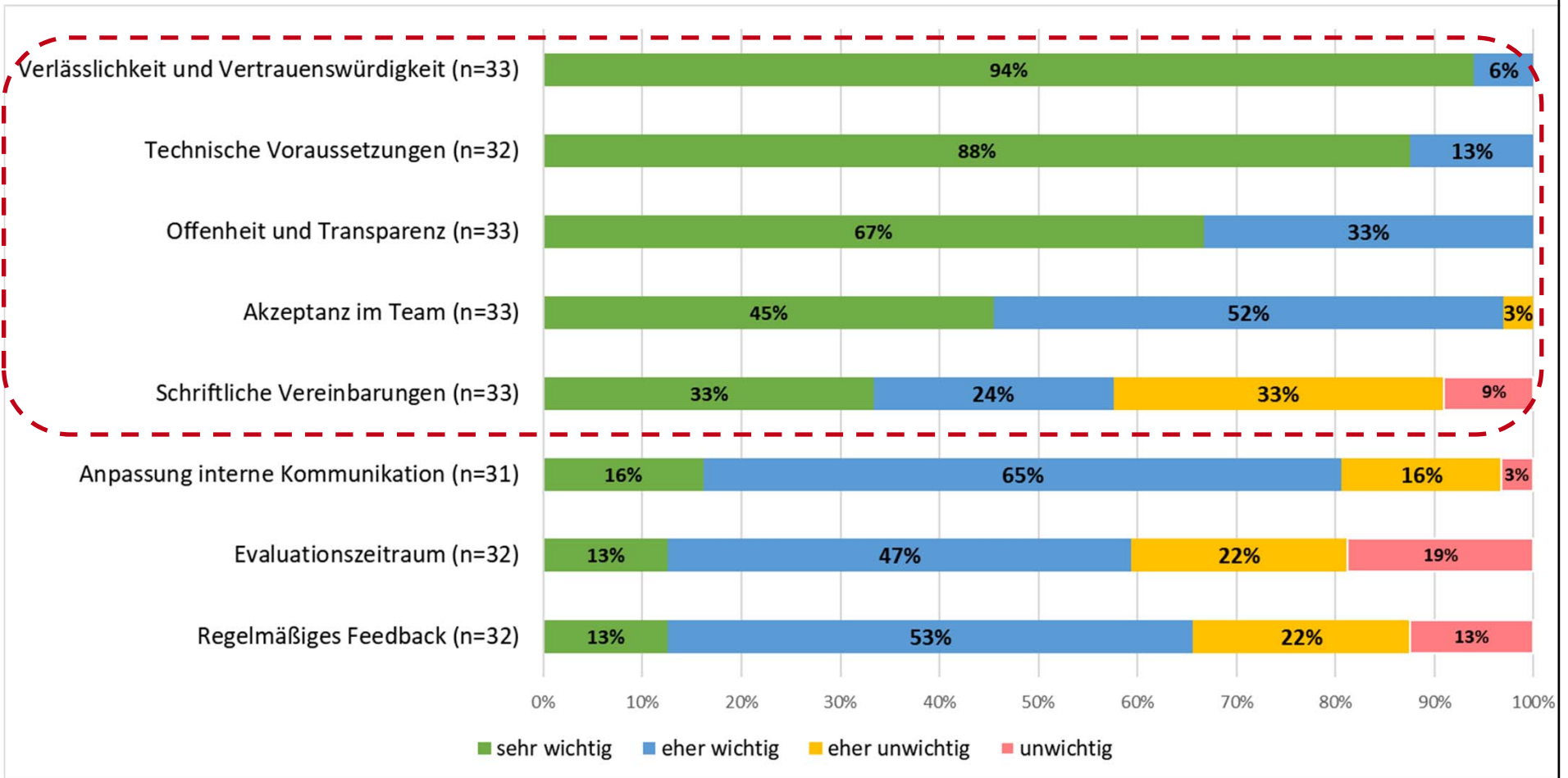
Homeoffice-Nutzung nach Bereichen

In welchen Bereichen kann im Homeoffice gearbeitet werden? (Mehrfachantworten möglich)



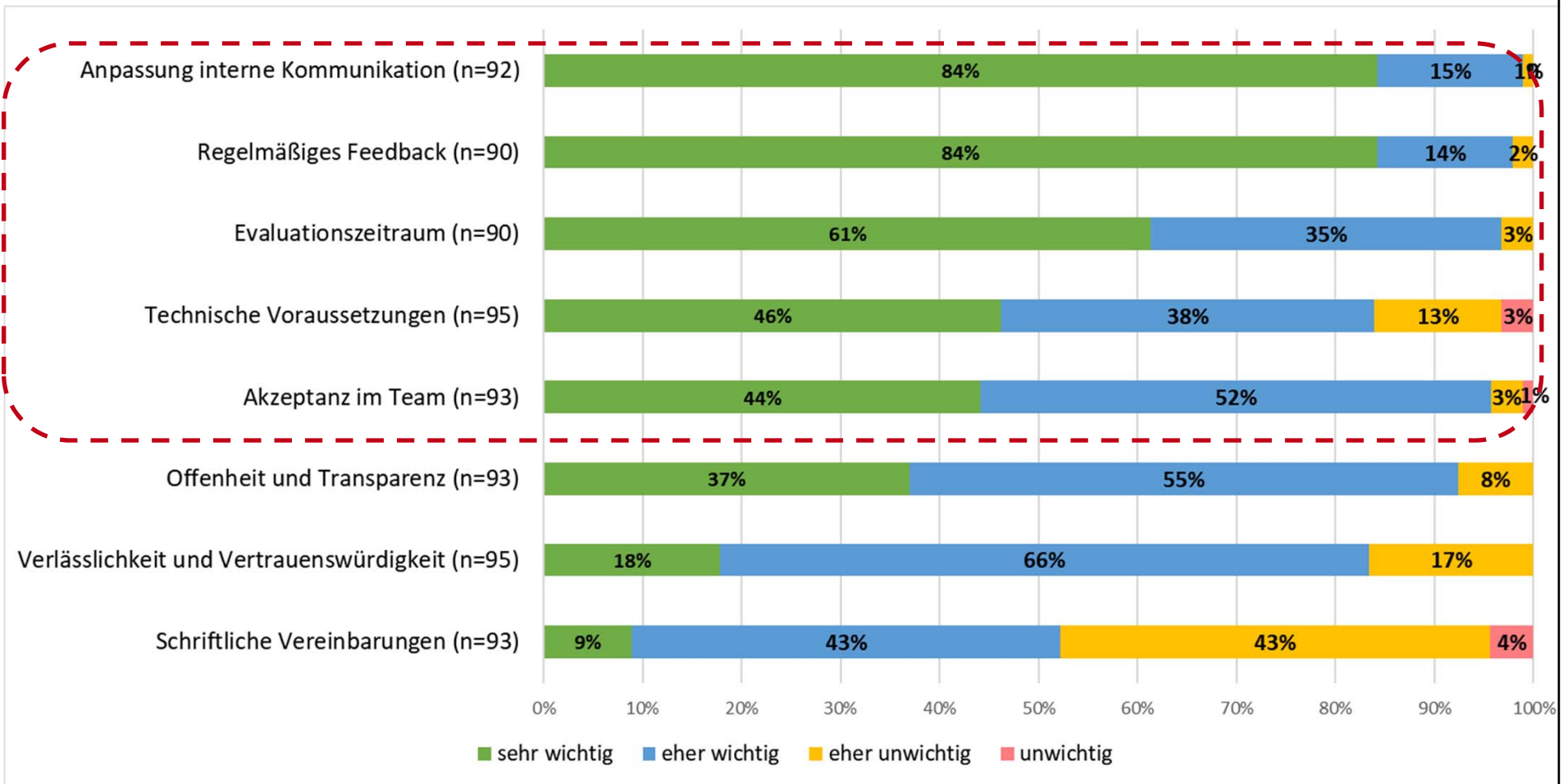
Voraussetzungen für Homeoffice 2019 (1/3)

Wie wichtig sind folgende Aspekte? (Mehrfachantworten möglich)



Voraussetzungen für Homeoffice 2020 (2/3)

Wie wichtig sind folgende Aspekte? (Mehrfachantworten möglich)



Voraussetzungen für Homeoffice (3/3)

TOP 5 nach Reihung „sehr wichtig“

2019

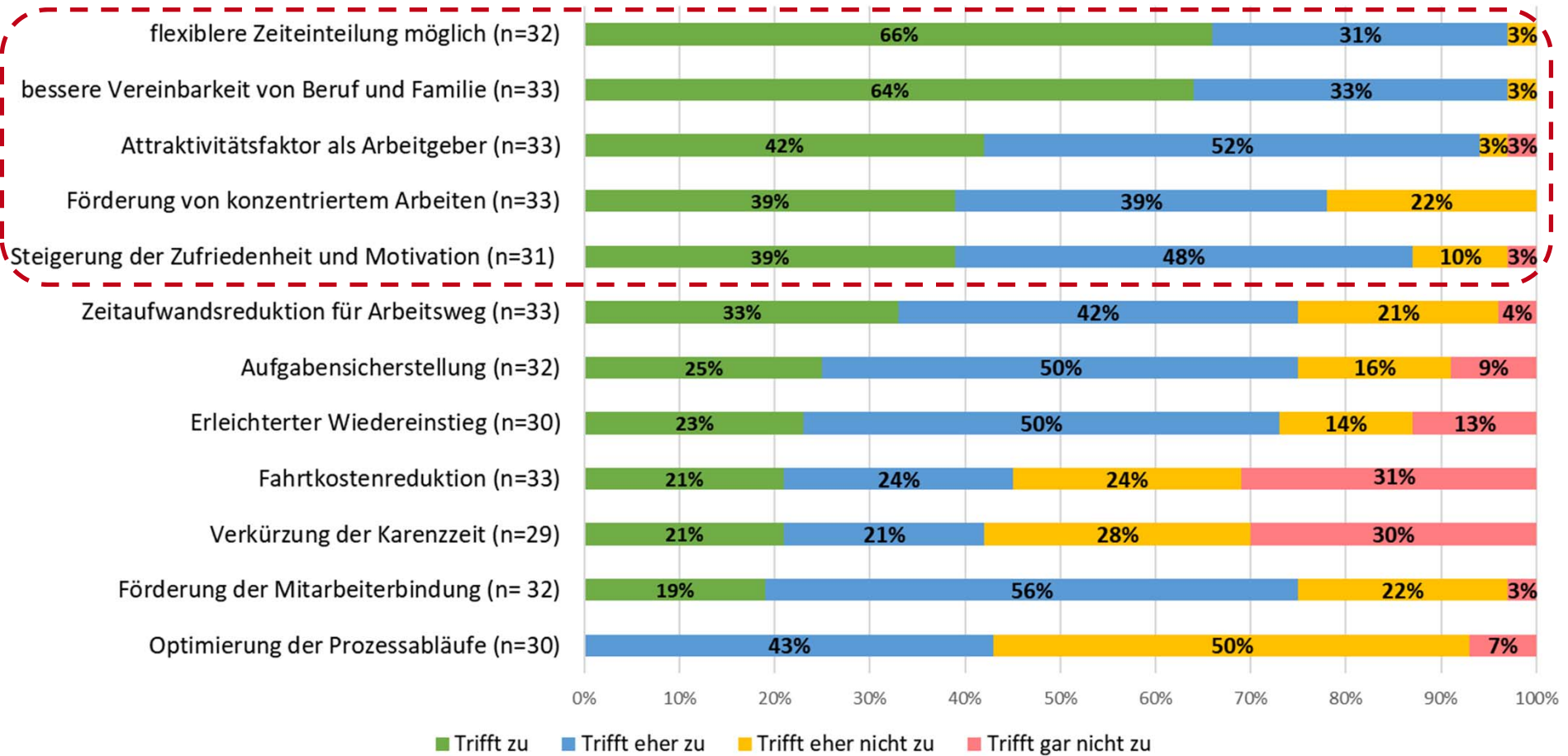
1. Verlässlichkeit und Vertrauenswürdigkeit (94%)
2. Technische Voraussetzungen (88%)
3. Offenheit und Transparenz (67%)
4. Akzeptanz im Team (45%)
5. Schriftliche Vereinbarungen (33%)

2020

1. Anpassung interne Kommunikation (84%)
2. Regelmäßiges Feedback (84%)
3. Evaluationszeitraum (61%)
4. Technische Voraussetzungen (46%)
5. Akzeptanz im Team (44%)

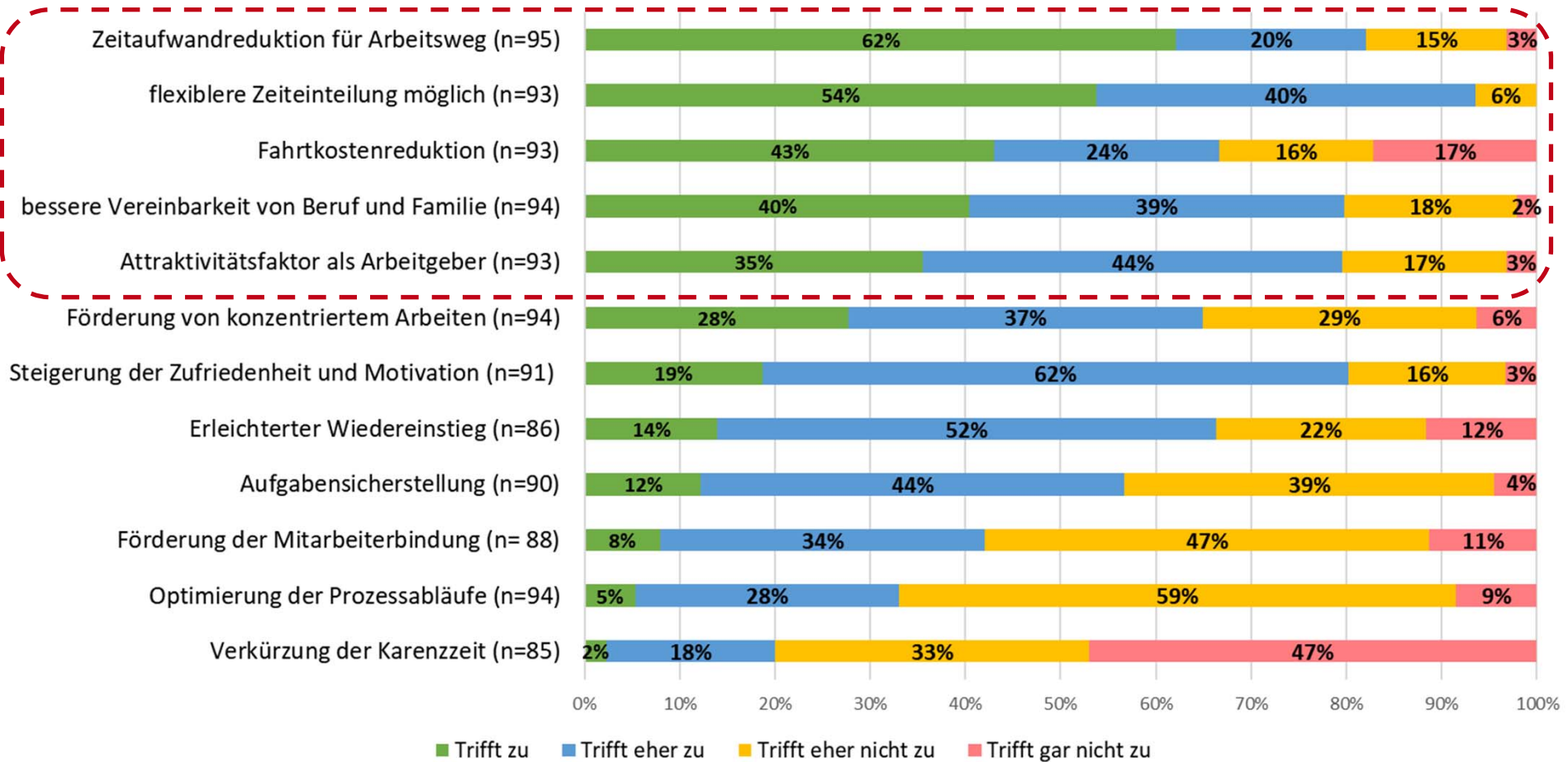
Vorteile von Homeoffice 2019 (1/3)

Wie schätzen Sie folgende Aspekte ein? (Mehrfachantworten möglich)



Vorteile von Homeoffice 2020 (2/3)

Wie schätzen Sie folgende Aspekte ein? (Mehrfachantworten möglich)



Vorteile von Homeoffice (3/3)

TOP 5 nach Reihung „Trifft zu“

2019

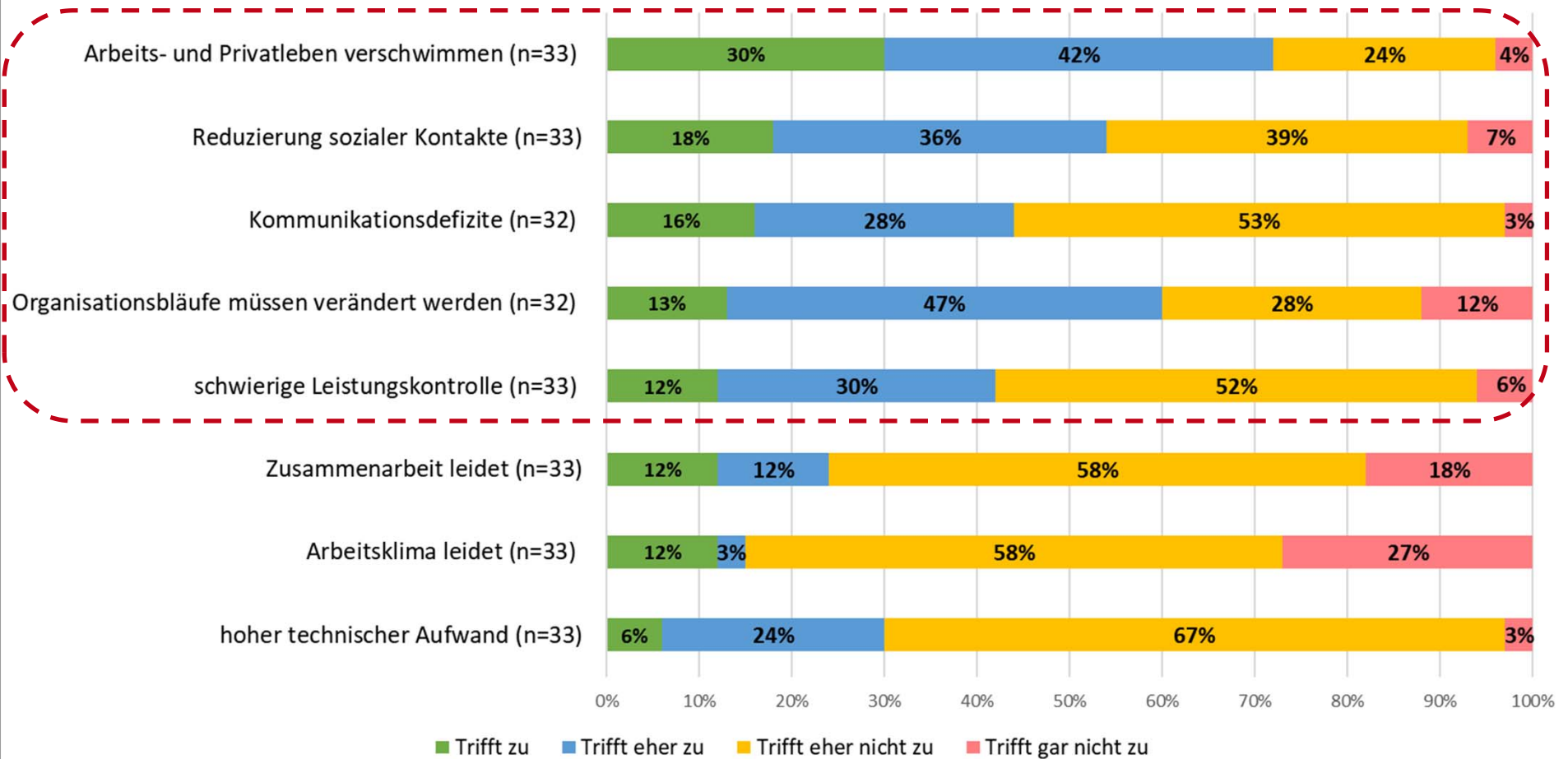
1. flexiblere Zeiteinteilung (66%)
2. Vereinbarkeit Beruf und Familie (64%)
3. Attraktivitätsfaktor als Arbeitgeber (42%)
4. Förderung von konzentriertem Arbeiten (39%)
5. Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit (39%)

2020

1. Zeitaufwandsreduktion für Arbeitsweg (62%)
2. flexiblere Zeiteinteilung (54%)
3. Fahrtkostenreduktion (53%)
4. Vereinbarkeit Beruf und Familie (40%)
5. Attraktivitätsfaktor als Arbeitgeber (35%)

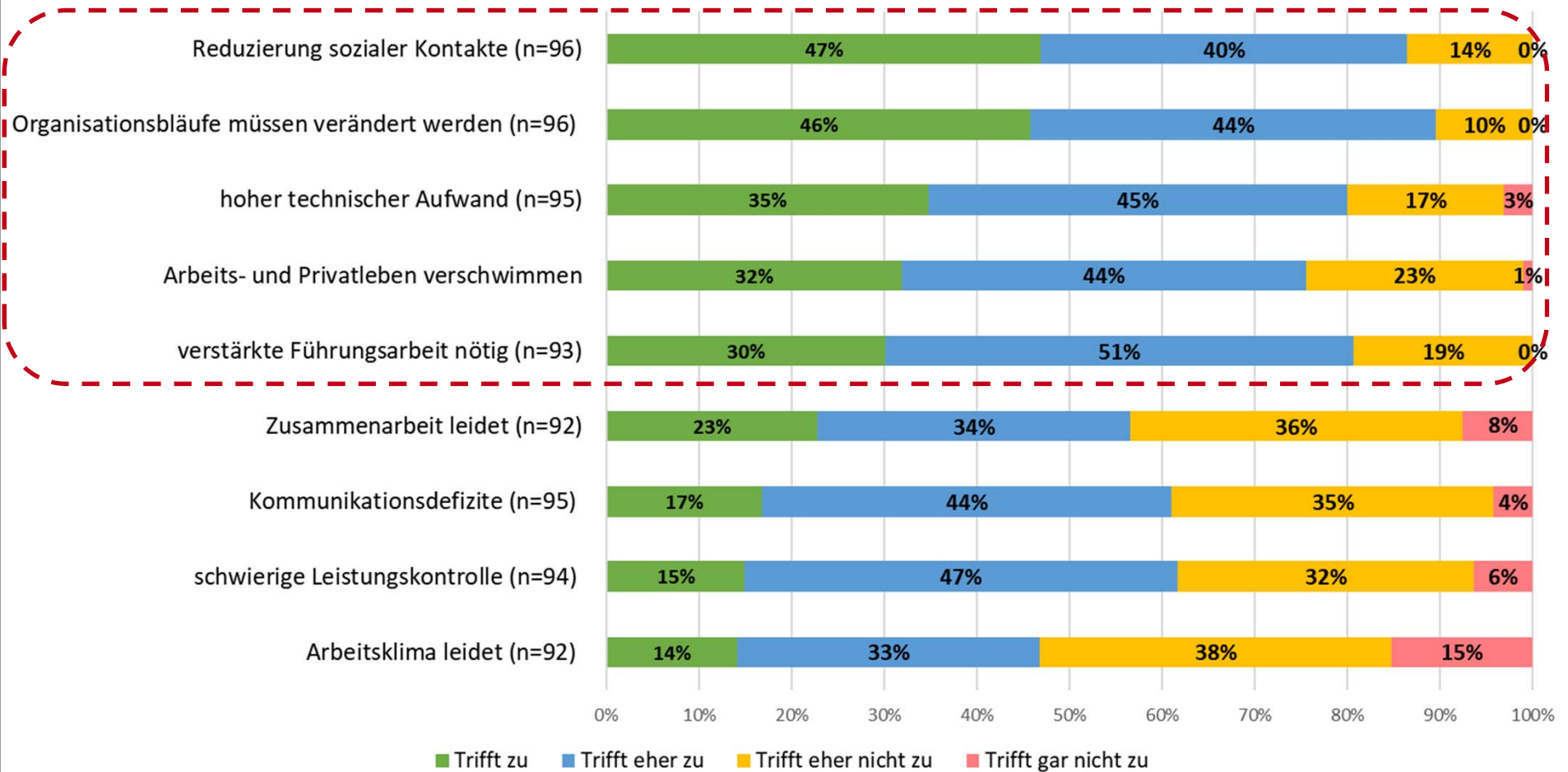
Nachteile von Homeoffice 2019 (1/3)

Wie schätzen Sie folgende Aspekte ein? (Mehrfachantworten möglich)



Nachteile von Homeoffice 2020 (2/3)

Wie schätzen Sie folgende Aspekte ein? (Mehrfachantworten möglich)



Nachteile von Homeoffice (3/3)

TOP 5 nach Reihung „Trifft zu“

2019

1. Arbeits- und Privatleben verschwimmen (30%)
2. Reduzierung sozialer Kontakte (18%)
3. Kommunikationsdefizite (16%)
4. Änderungsbedarf von Organisationsabläufen (13%)
5. schwierige Leistungskontrolle (12%)

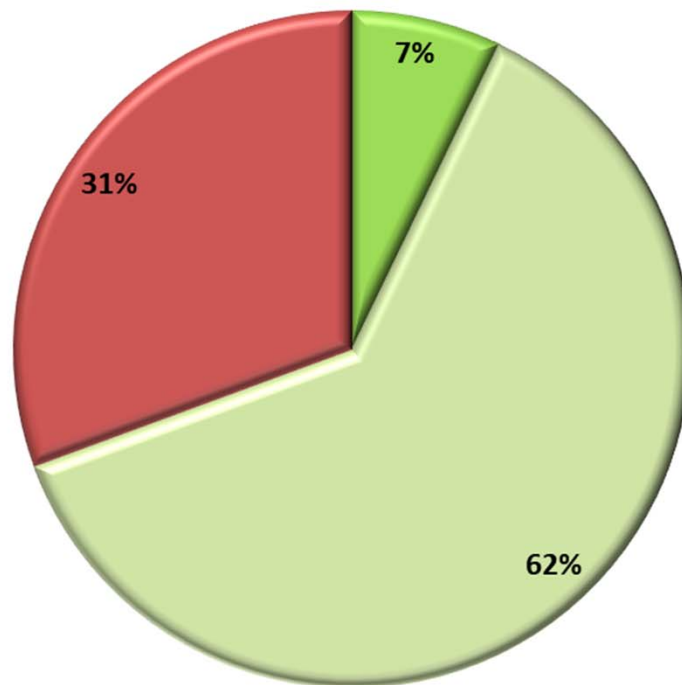
2020

1. Reduzierung sozialer Kontakte (47%)
2. Änderung von Organisationsabläufen (46%)
3. hoher technischer Aufwand (35%)
4. Arbeits- und Privatleben verschwimmen (32%)
5. verstärkte Führungsarbeit nötig (30%)

Homeoffice Regelungen vorhanden? (1/2)

Gibt es gemeindeinterne Regelungen (mündlich oder schriftlich) zu Homeoffice?

2020 (n=98)



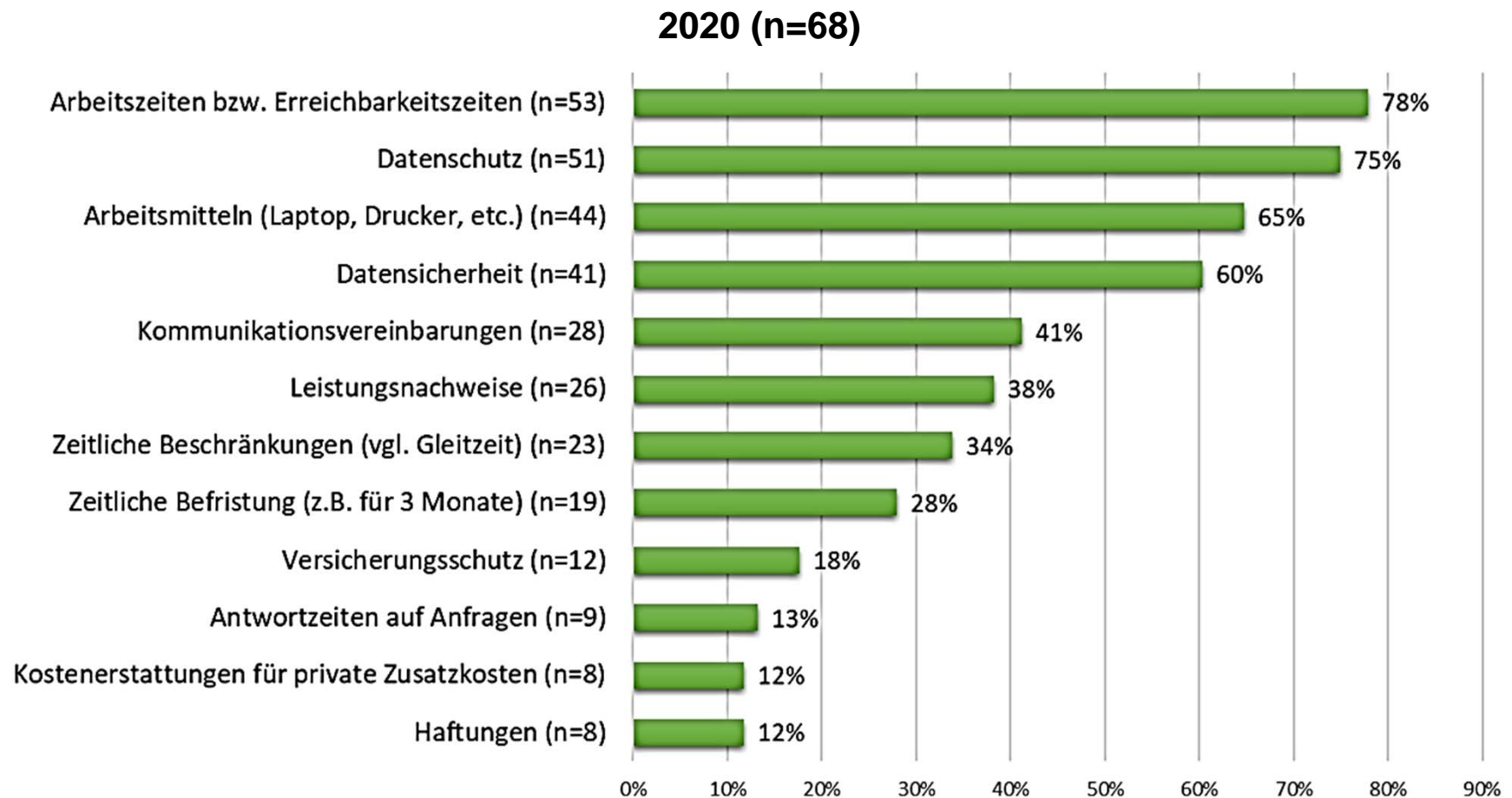
■ Ja, bereits vor den Covid-19-Einschränkungen (Ø 1 Jahr) (n=7)

■ Ja, seit den Covid-19-Einschränkungen (n=61)

■ Nein (n=30)

Homeoffice Regelungen vorhanden? (2/2)

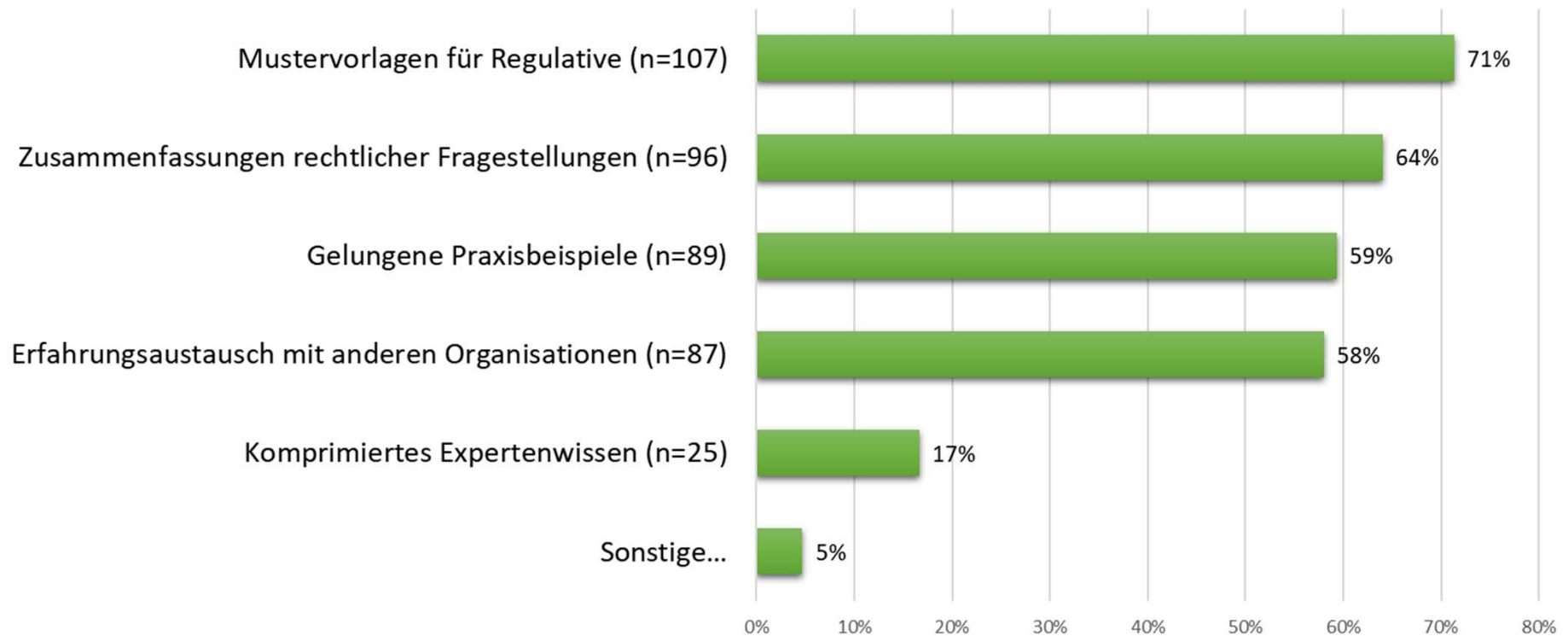
Wenn ja, was ist in diesen Regelungen vereinbart? (Mehrfachantworten möglich)



Homeoffice-Unterstützungen

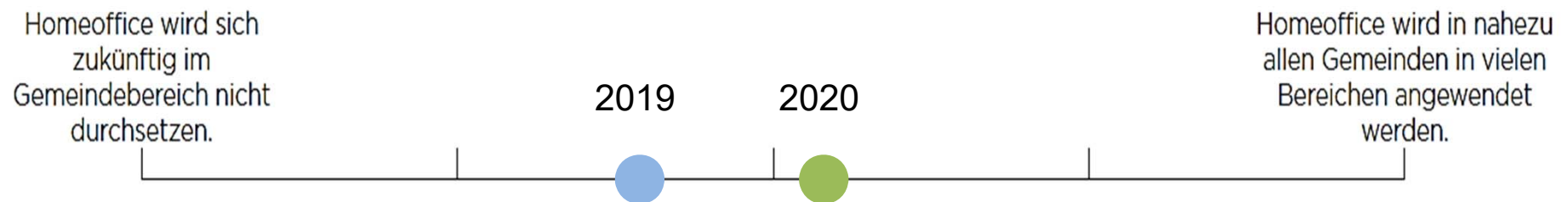
Was würde Sie beim Thema Homeoffice unterstützen? (Mehrfachantworten möglich)

2020 (n=68)



Zukünftige Entwicklung von Homeoffice

Wie schätzen Sie die Entwicklung von Homeoffice in der Kommunalverwaltung ein?



Bewertungsskale von 1 bis 5

2019 (n=192): Ø 2,6

2020 (n=150): Ø 3,1

Fazit



- Eignung der Tätigkeit, Arbeitsweise und Persönlichkeit individuell zu prüfen
- Covid19-Pandemie als „Sprung ins kalte Wasser“
- Abgestimmte Kommunikation und Feedbackkultur sind wesentliche Erfolgsfaktoren
- Herausforderungen: Digitalisierung, Generationenwechsel, Fachkräftemangel
- E-Government-Anwendungen verändern Verwaltungshandeln
- Attraktivierung des Arbeitsplatzes – Motivation der Mitarbeiter
- Erfahrungsaustausch Vernetzung mit anderen Gemeinden
- technische und rechtliche Aspekte eher nachrangig

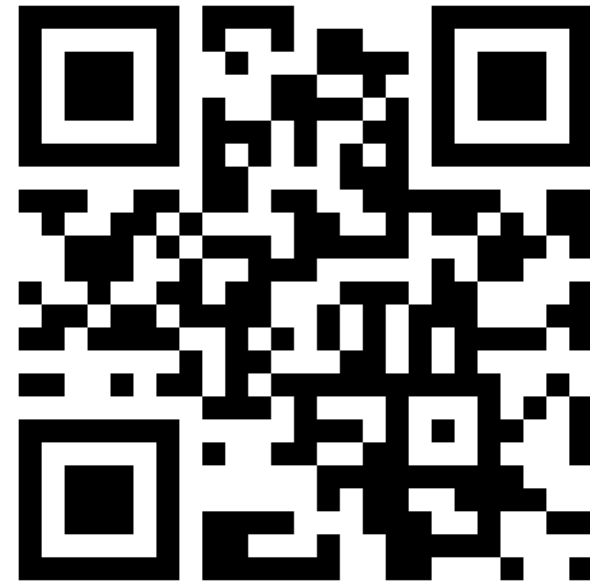
Ausblicke

- **Homeoffice-Gesetz Österreich im Frühjahr 2021 (?)**
- **„Mobile-Arbeit-Gesetz“ (Deutschland)**
 - Anspruch auf min. 24 Tage pro Jahr
 - digitale Arbeitszeiterfassung
 - Versicherungsschutz gleichgestellt mit Arbeit im Büro
- **Masterarbeit im Juli 2021**
 - Erkenntnisgewinn im Zuge der Covid19-Pandemie
 - Good-Practice-Beispiele
 - Empfehlungen für Regulative
 - Erarbeitung rechtlicher Fragestellungen

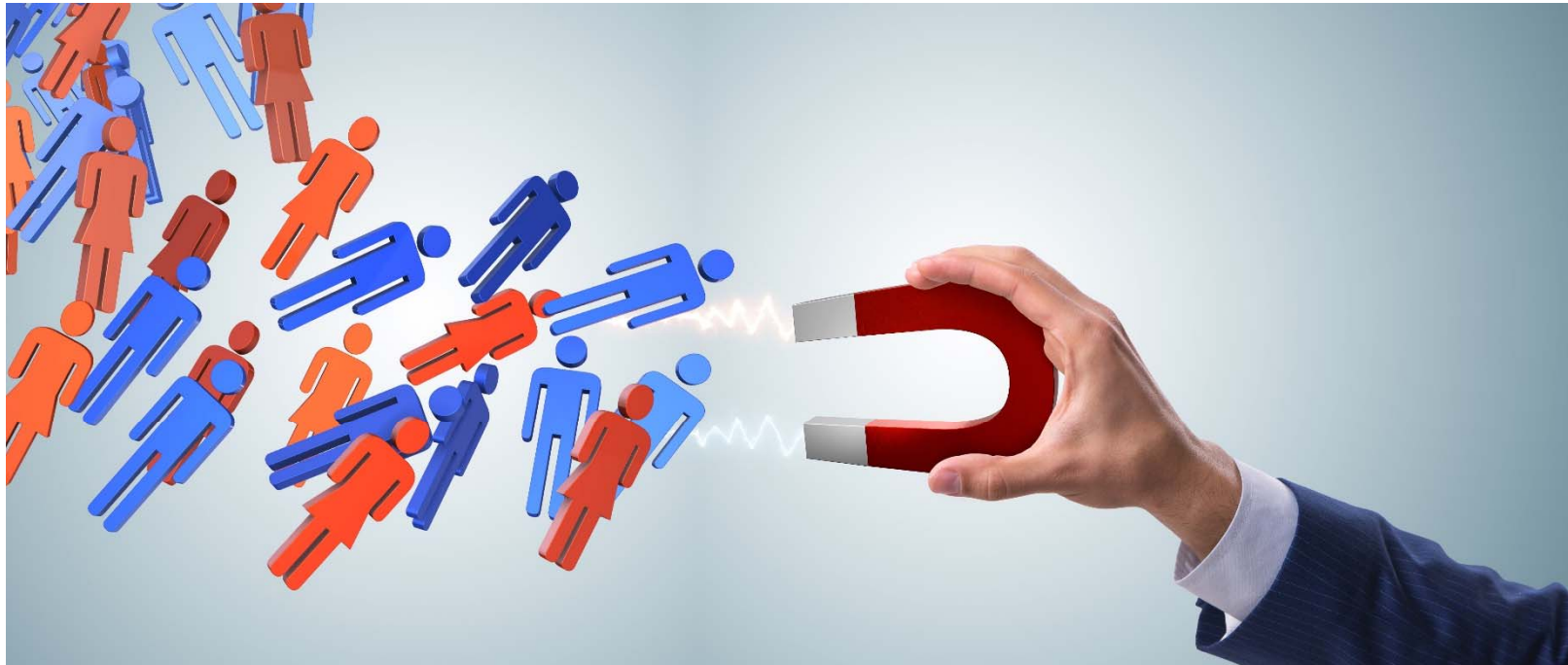


Ihr Feedback ist uns wichtig...

**Bitte beantworten Sie
uns im Nachhinein einige
Fragen zur Veranstaltung
unter:**



tiny.cc/PMI2020



Herzlichen Dank!

12. Public Management Impulse

FH OÖ, Campus Linz, 6. Oktober 2020



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA